

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 54 (1994-1995)

Heft: 1: Kantonalkonferenz 1994 in Disentis/Mustér

Vereinsnachrichten: Jahresbericht der Medienkommission Graubünden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht der Medienkommission Graubünden

Im Schuljahr 1993/94 kam die Medienkommission zu fünf halbtägigen Sitzungen zusammen. An diesen Sitzungen wurden v. a. Dia-Serien und Videos visioniert. An einer Sitzung wurde hauptsächlich über die bisherige und zukünftige Tätigkeit der Kommission befunden. Eine Untergruppe der

Tamins, 6. Juli
Franz Hässig, Präsident

Kommission arbeitet nun bis zum Herbst an einem neuen Konzept für die Kommission.

Im Berichtsjahr konnten folgende Medien dem Lehrmittelverlag (LMV) übergeben werden:

1. Dia Serien

a) «Vögel Graubündens»

Die Dia-Serie «Vögel Graubündens» von Dr. Chr. Meier Zu dieser Serie findet am 16. November 1994 ein Einführungskurs im Rahmen der Lehrerfortbildung statt.

b) «Salgina-Brücke»

Die Dia-Serie «Salgina-Brücke» von A. Kessler Zu dieser Serie findet ein Einführungskurs im Rahmen der Lehrerfortbildung am 7. September 1994 statt.

c) «Bergell»

Die Dia-Serie «Bergell» von D. Raguth mit Kommentar von Gian Walther Die Diapositive für diese Serie sind durch den vormaligen Kommissionspräsidenten D. Raguth erstellt worden. Der Kommentar wird von

Sekundarlehrer Gian Walther verfasst. Die Kommission lässt diesen Kommentar in italienischer und deutscher Sprache erstellen und hofft, diese Serie im Spätherbst dem LMV übergeben zu können. Den Autoren Dr. Chr. Meier, A. Kessler und D. Raguth möchte ich im Namen sämtlicher Kommissionsmitglieder für die gelungenen Arbeiten recht herzlich danken.

d) Alte Projekte

Folgende Dia-Serien sind noch in Bearbeitung:

- Oberengadin (Iris Scherrer)
- Unterengadin (Margreth Härry)
- Brücken in Graubünden (Heinz Wurster)

e) Neue Projekte

Die Kommission hat vor der Erarbeitung des neuen Konzepts keine neuen Dia-Serien in Auftrag gegeben.

2. Video-Filme

a) «SAG NEIN»

In diesem Film werden sexuelle Entgleisungen gegenüber Schulkindern thematisiert. Die Medienkommission kommt zum Schluss, dass das Video die Eignungsvoraussetzungen für den Schulunterricht erfüllt, und es wird deshalb ins Verleihsortiment des LMV aufgenommen.

b) «TOURISMUS-KOFFER»

Der Tourismus-Koffer als neues Lehrmittel im Unterrichtsbereich «Mensch und Umwelt» ist unter der Regie des Verkehrsvereins Graubünden in enger Zusammen-

arbeit mit dem kantonalen Erziehungsdepartement entstanden und schliesst im Lehrmittelsortiment eine Lücke innerhalb des Pflichtfachbereichs «Mensch und Umwelt». Der Tourismus-Koffer ist ein Medienpaket mit einem Video, mit Dias, Fotos, Disketten, Poster und Broschüren. Sowohl die Lehrmittelkommission als auch die Medienkommission haben die Eignungsvoraussetzungen für den Unterrichtseinsatz vorbehaltlos gutgeheissen. Der Tourismus-Koffer ist deshalb als anerkanntes Lehrmittel fester Bestandteil im Sortiment des Lehrmittelverlages.

c) «ALOIS CARIGET

und GIOVANNI SEGANTINI»

Die Videos befassen sich mit dem Leben und dem Schaffen der beiden Maler. Die beiden Videos sind nun im LMV für die Lehrerinnen und Lehrer im Verleih erhältlich. Dank einer guten Zusammenarbeit mit Herrn Rolf Saurenmann, Sekundarlehrer in Zürich, konnte allen Oberstufenschülern ein Exemplar der Terra Grischuna 3/94 mit dem Beiblatt «Vorbereitungshilfe für den Lehrer zum besseren Verständnis des Filmkommentars für jugendliche Betrachter zum Film Giovanni Segantini» zugestellt werden.

In kleineren Untergruppen wurden noch diverse Videos visioniert. Da diese sich für die Schule allerdings nicht eignen, werden sie hier auch nicht namentlich erwähnt.

Das Projekt «Geologie-Europas» vom Delta-Film geht in die Realisierungsphase und wird von der Medienkommission weiterhin verfolgt.

d) OBERSTUFENSITUATION
im Kanton Graubünden
Auf Anregung der Reallehrerkonferenz möchte man ein geeignetes Medienpaket zur Oberstufensituation im Kt. Graubünden schaffen. Diese Arbeit wird nach den Sommerferien in Angriff genommen.

3. Informatik

Die Einführung der Informatik auf der Volksschul-Oberstufe im Kt. Graubünden ist inzwischen in vollem Gange. Die Projektgruppe Informatik in der Volksschul-Oberstufe (PIVO) als Fachgremium für die Einführung von Informatik auf der Volksschul-Oberstufe hat die Medienkommission ersucht, die Informatik in ihren Zuständigkeitsbereich aufzunehmen und auf diesem Gebiet entsprechend aktiv zu werden. Die Kommission schlägt dem LMV als ersten Schritt vor, für das Jahr 1995 eine system-unabhängige Anlage anzuschaf-

fen, damit sich die Lehrer an Ort und Stelle über empfohlene Software und auch über neue Trends informieren können.

Damit keine Doppelprüfungskreisen in der Medienkommission und der PIVO stattfinden, amtet Prof. G. Walther als Mitglied der Medienkommission und zugleich als Mitglied der PIVO.

Luzi Allemann, Verlagsleiter, Landquart; *Felix Büchler, Lehrmittelberater, Malans; *Hans Finschi, Erziehungsdepartement, Trimmis; Iris Scherrer, Chur; Margreth Härry, Chur; Andreas Kessler, Iglis; Heinz Wurster, Thusis; Giacomo Walther, Felsberg. Die mit * gekennzeichneten Mitglieder nehmen in der Kommission mit beratender Funktion Einsatz.

Frau Iris Scherrer scheidet aus familiären Gründen auf Ende Schuljahr 1994 aus der Kommission aus. Als neues Mitglied konnte Hans-Jörg Riedi, Reallehrer, Chur, gewonnen werden.

Abschliessend möchte ich allen Kommissionsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich danken.

Mit dem Dank auch an alle Mitarbeiter des Lehrmittelverlages möchte ich diesen Jahresbericht abschliessen und hoffe, dass wir mit unserer Arbeit auch weiterhin der Schule dienen können.

4. Personelles

Im Hinblick auf die immer umfangreicher werdenden Aufgaben der Medienkommission war ich bemüht, Kollegen für unsere interessante Tätigkeit zu gewinnen. Dies ist mir gelungen, und ich bin überzeugt, dass das neue Kommissionsmitglied Hans-Jörg Riedi eine Lücke in der Medienkommission schliessen wird.

Kommissionsmitglieder:
Franz Hässig, Präsident, Tamins;

Jahresrechnung der Kantonalen Pensionskasse Graubünden

BETRIEBSRECHNUNG	Rechnung 1993		Rechnung 1992	
Ausgaben	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Aufwand	113 387 590.—		106 721 672.—	
Rentenleistungen	37 572 593.—		34 987 478.—	
Altersrenten	26 820 849.—		24 844 206.—	
Invalidenrenten	2 814 277.—		2 652 885.—	
Überbrückungszuschüsse	70 469.—		137 650.—	
Witwenrenten	7 507 552.—		7 014 954.—	
Waisenrenten	273 636.—		249 829.—	
Kinderzulagen	85 810.—		87 955.—	
Kapitalleistungen	4 001 587.—		6 242 872.—	
Freizügigkeitsleistungen	3 767 074.—		5 980 940.—	
Kapitalabfindung anstelle Rente	234 513.—		261 932.—	
Todesfallsummen	—		—	
Übriger Aufwand	7 311 250.—		4 773 963.—	
Beiträge an Sicherheitsfonds BVG	99 113.—		69 293.—	
Rücklagen für Anlagerisiken	6 000 000.—		3 600 000.—	
Verzinsung Liegenschaftenrückstellungen	1 212 137.—		1 104 670.—	
Verwaltungskosten	722 202.—		748 564.—	
Übertrag auf Umlagereserve	—		—	
Teuerungszulagen an Rentner	— 235 551.—		— 168 582.—	
Erhöhung der Altersguthaben	4 681 768.—		2 830 274.—	
Sparversicherung				
Zuweisung an das				
Deckungskapital Pensionsversicherung	59 333 742.—		57 307 103.—	